

Werk

Titel: Der Psalter des Königs und Propheten Davids verteutschet von D. Martin Luther...

Verlag: Saur

Ort: Germanton

Jahr: 1746

Kollektion: Nordamericana; Autobiographica

Digitalisiert: Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen

Werk Id: PPN249203510

PURL: <http://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?PPN249203510>

OPAC: <http://opac.sub.uni-goettingen.de/DB=1/PPN?PPN=249203510>

LOG Id: LOG_0062

LOG Titel: Der 59. Psalm

LOG Typ: chapter

Terms and Conditions

The Goettingen State and University Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Goettingen State- and University Library.

Each copy of any part of this document must contain these Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept the Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Goettingen State- and University Library.

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Contact

Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen
Georg-August-Universität Göttingen
Platz der Göttinger Sieben 1
37073 Göttingen
Germany
Email: gdz@sub.uni-goettingen.de

beschweren kan.

Pred. 10, 11.

7. Gott, * zerbricht ihre zähne in ihrem maul; zerstoße, **SER**, die baselzähne der jungen löwen. * Pf. 3, 8.

8. Sie werden zergehen wie wasser, das dahin steufft; sie * zielen mit ihren pfeilen, aber dieselben zerbrechen. Pf. 7, 16

9. Sie vergehen, wie eine schnecke verschmachtet; wie eine unzeitige geburt eines weibes sehen sie die sonne nicht.

10. Ehe eure dornen reiff werden am dornstrauch, wird * sie ein zorn so frisch weggreiffen. * Pf. 90, 7.

11. Der gerechte wird sich freuen, wenn er solche rache siehet, und wird seine füsse baden in des gottlosen blut.

12. Daß die leute werden sagen: Der gerechte wird sein ja genieffen; es ist ja noch Gott richter auf erden.

Der 59 Psalm.

Gebet wieder die verfolger.

1. Ein gülden kleinod Davids, (daß er nicht umkäme), da * Saul hinsandte, und ließ sein haus bewahren, daß er ihn tödtete. * I Sam. 19, 11.

Srette mich, mein Gott, von meinen feinden, und schütze mich vor
de

denen, so sich wieder mich setzen.

3. Errette mich von den übelthätern,
und hilf mir von den blutgerigen.

4. Denn siehe, **HEKX**, sie * lauren
auf meine seele, die starcken sammeln sich
wieder mich, ohne meine schuld und
missethat. * Ps. 56, 7.

5. Sie lauffen ohne mein schuld, und
bereiten sich; * erwache und begegne
mir, und siehe drein. * Ps. 35, 23.

6. Du **HEKX**, **GOTT** Zebaoth,
GOTT Israel, wache auf, und suche
heim alle heiden; sey der * keinem gnä-
dig, die so verwegene übelthäter sind,
Sela. * Ps. 56, 8.

7. Des abends laß sie wiederum auch
heulen wie * die hunde, und in der stadt
umher lauffen. * Ps. 22, 17.

8. Siehe, sie plaudern mit einander,
* schwerdter sind in ihren lippen; wer
solts hören? * Ps. 55, 22. Ps. 57, 5.

9. Aber Du, * **HEKX**, wirst ihrer
lachen, und aller heiden spotten. Ps. 2, 4.

10. Vor ihrer macht halte ich mich zu
dir: Denn **GOTT** ist mein schutz.

11. **GOTT** erzeiget mir reichlich seine
güte; **GOTT** * läffet mich meine lust se-